

LEITBILD 2012 - Stadtmitte Zukunft gemeinsam gestalten

Wer erinnert sich noch an das Leitbild 2012? Darin wurden in einer dreitägigen Konferenz 2003 die wichtigsten Handlungsfelder für die Weiterentwicklung der Stadt Ingelheim am Rhein definiert und eine Standortbestimmung durchgeführt. An dieser Konferenz nahmen Vertreter aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Kirchen, Vereinen und Bürgerinnen und Bürger teil. Man arbeitete engagiert und es hieß, dass in Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger die Entscheidungen des Stadtrates und der Verwaltung an diesem Leitbild messen könnten. Die Bürgerbeteiligung sollte kein bloßes Lippenbekenntnis sein, sondern gelebt werden.

Was ist seither geschehen? Hat eine Umsetzung der im Leitbild 2012 formulierten Ideen stattgefunden oder ist es an der Zeit, diese neu zu überdenken und zu ergänzen? Wir meinen, dass jetzt der richtige Zeitpunkt dafür gekommen ist. Die Frage muss erlaubt sein, ob der Beschluss zum Stadtzentrum (Rahmenplan) mit dem Leitbild 2012 vereinbar ist!

„Ingelheim, eine Stadt mit Geschichte und einem sympathischen, lebendigen und unverwechselbaren Gesicht“, „eins werden, sechs bleiben“, das sind Sätze aus der Broschüre, die die Arbeit der Zukunftskonferenz dokumentiert. Nachhaltig und familienfreundlich sollte die Stadt werden, Bürgerinnen und Bürger an der Gestaltung mitwirken. Für diese Mitwirkung tritt Pro Ingelheim auch bei der Verwaltung und bei den Parteien ein.

Der Rahmenplan zur Neugestaltung der Ingelheimer Stadtmitte wurde in der Stadtratsitzung am 28.06.2010 mehrheitlich verabschiedet. Dieser setzt in der Stadtgeschichte Ingelheims eine bedeutende Zäsur. Es wird nun darauf ankommen, wie die getroffenen Entscheidungen umgesetzt werden. Davon hängt ab, wie sympathisch oder unsympathisch sich das Gesicht der Innenstadt entwickelt und ob die Bemühungen und der Riesenaufwand, ein Zentrum zu schaffen, auf Dauer erfolgreich sein können. Pro Ingelheim mahnt erneut eine behutsame Architektur an, die sich an der vorhandenen Bausubstanz und regionalen Charakteristika orientiert.